

**Modulhandbuch Master of Education**  
**Erweiterungsfach**  
**– Lehramt Gymnasium –**  
**Geographie**

Module

**Fachwissenschaft**

[Grundlagen Humangeographie I](#)

[Grundlagen Physische Geographie I](#)

[Methoden in der Geographie I: Statistik](#)

[Grundlagen Humangeographie II](#)

[Grundlagen Physische Geographie II](#)

[Methoden in der Geographie II: Kartographie](#)

[Forschungsmethoden Humangeographie](#)

[Forschungsmethoden Physische Geographie](#)

[Regionale Geographie I](#)

[Regionale Geographie II](#)

[Methoden in der Geographie III: Geographische Informationssysteme](#)

[Vertiefung Humangeographie](#)

[Vertiefung Physische Geographie](#)

[Mündliche Abschlussprüfung](#)

**Fachdidaktik**

[Fachdidaktik Geographie 1](#)

[Vertiefung Fachdidaktik Geographie](#)

[Exkursionsdidaktik Geographie](#)

**Verschränkungsmodul**

[Verschränkungsmodul Geographie](#)

**Masterarbeit**

[Masterarbeit](#)

### **Gemeinsame Präambel und Absolventenprofil der Erweiterungsfächer im Master of Education**

Die Pädagogische Hochschule Heidelberg und die Universität Heidelberg haben beschlossen, unter dem Dach der Heidelberg School of Education einen gemeinsam verantworteten Studiengang Master of Education mit den Profillinien Lehramt Sekundarstufe I und Lehramt Gymnasium einzurichten, zu organisieren und durchzuführen. Die Kooperation dient dem Ziel, die forschungsbasierte Lehrerbildung am Standort Heidelberg gemäß dem heiEDUCATION-Konzept qualitativ zu stärken, das gemeinsame Absolventinnen- und Absolventenprofil umzusetzen sowie die Mobilität und Durchlässigkeit für die Studierenden zu erhöhen.

Anknüpfend an ihre Leitbilder und ihre Grundordnungen verfolgen die Universität Heidelberg und die Pädagogische Hochschule Heidelberg im gemeinsam verantworteten Studiengang Master of Education mit den Profillinien Lehramt Gymnasium und Lehramt Sekundarstufe I fachliche, fachübergreifende und berufsfeldbezogene Ziele in der umfassenden akademischen Bildung und für eine spätere berufliche Tätigkeit ihrer Studierenden. Das daraus folgende Kompetenzprofil bildet das Fundament der Curricula und Module in den einzelnen Teilstudiengängen (Profillinie Lehramt Gymnasium), den Erweiterungsfachmasterstudiengängen (Profillinie Lehramt Gymnasium) bzw. Studienbereichen (Profillinie Lehramt Sekundarstufe I) und findet in den jeweils spezifischen Qualifikationszielen seinen Ausdruck:

- Entwicklung von fachlichen Kompetenzen mit ausgeprägter Forschungsorientierung;
- Entwicklung transdisziplinärer Dialogkompetenz;
- Aufbau von praxisorientierter Problemlösungskompetenz;
- Entwicklung von personalen und Sozialkompetenzen;
- Förderung der Bereitschaft zur Wahrnehmung gesellschaftlicher Verantwortung auf der Grundlage der erworbenen Kompetenzen.

Erfolgreiche Absolventinnen und Absolventen des Erweiterungsfachs im Master of Education, Profillinie Lehramt Gymnasium, zeichnen sich dadurch aus, dass sie

- in fachwissenschaftlicher Hinsicht über umfassendes Wissen verfügen, mit an exemplarischen Vertiefungen eingeübten Methoden und Denkweisen auf dem aktuellen Erkenntnisstand vertraut und überdies in der Lage sind, sich selbstständig, problembewusst und kritikfähig neues Wissen und Können anzueignen,
- in fachdidaktischer Hinsicht die genannten fachwissenschaftlichen Fähigkeiten und Fertigkeiten mit Konzepten forschungsbasierter Fachdidaktik verzahnen können und so die Voraussetzungen für ein schularten- und stufenspezifisch erfolgreiches Reflektieren und Handeln erfüllen,
- in diversitäts- und inklusionsbezogener Hinsicht ein Basiswissen aufweisen, das sie in ihrer beruflichen Praxis zum adäquaten Umgang mit Heterogenität und Zieldifferenzierung in Bildungsprozessen befähigt,
- in persönlichkeitsbezogener Hinsicht ihre sozial-kommunikativen und selbstreflexiven Handlungskompetenzen erweitert und vertieft haben und im Bewusstsein ihrer persönlichen und gesellschaftlichen Verantwortung – auch hinsichtlich der Bedeutung der Wissenschaften und der Schulbildung für die Gesellschaft – denken und handeln,
- in inter- und transdisziplinärer Hinsicht die erworbenen Kenntnisse produktiv vernetzen und anwenden können.

## Modulhandbuch Master of Education – Lehramt Gymnasium – Geographie

Durch die Absolvierung ihres gesamten Lehramtsstudiums (einschließlich der Teilstudiengänge im Master of Education beziehungsweise eines vorherigen Staatsexamenstudienganges) zeichnen sich die Studierenden dadurch aus, dass sie...

- in den Bildungswissenschaften über differenzierte Grundlagen und vertiefte profilbezogene Kenntnisse (z.B. in den Bereichen Diagnostik, Differenzierung, Beratung, Evaluation und Schulentwicklung) verfügen sowie
- in berufsvorbereitender Hinsicht ihre professionsbezogenen Kompetenzen in Praxisphasen weiterentwickeln und erproben konnten.

### **Qualifikationsziele des Erweiterungsfaches Geographie**

Die Absolventinnen und Absolventen verfügen über anschlussfähiges fachwissenschaftliches und fachdidaktisches Wissen in Geographie, das es ihnen ermöglicht, als Lehrerin oder Lehrer Vermittlungs-, Lern- und Bildungsprozesse im Fach Geographie zu gestalten.

Sie verfügen über Orientierungswissen sowie vertiefte Kenntnisse von ausgewählten Räumen auf unterschiedlichen Maßstabsebenen, verfügen über fundierte physisch-geographische, humangeographische und regionalgeographische Kenntnisse sowie über ein Verständnis der Wechselbeziehungen zwischen dem System Erde und dem Menschen in räumlicher Perspektive, können raumwirksame Aktivitäten auf ihre ökologische, ökonomische und soziale Verträglichkeit (Bildung für Nachhaltige Entwicklung, Leitbild beziehungsweise Konzepte der Nachhaltigkeit) hin beurteilen und gegebenenfalls alternative Optionen erörtern, kennen Ansätze, Kategorien und Vorgehensweisen geographischer Erkenntnisgewinnung sowie geographische Arbeitsmethoden und können selbstständig theoriegeleitet geographische Erkenntnisse gewinnen, aufarbeiten und fachlich verbalisieren, verfügen über differenzierte Regionalkompetenz für europäische und außereuropäische Räume, kennen wesentliche Ergebnisse geographiedidaktischer Forschung, verfügen über erste reflektierte Erfahrungen in der kompetenzorientierten Planung und Durchführung von Geographieunterricht.

### **Überblick über den Studiengang**

Die Regelstudienzeit für einen Master of Education Erweiterungs-Studiengang im Umfang von 120 Leistungspunkten (LP) beträgt einschließlich der Prüfungszeiten vier Semester. Für den Studiengang im Umfang 90 LP beträgt die Regelstudienzeit drei Semester.

Das Studium ist modular aufgebaut und umfasst wahlweise

- einen großen Fachanteil 90 LP, siehe Abschnitt 1.1
- einen kleinen Fachanteil 60 LP, siehe Abschnitt 1.2

Weiterhin beinhaltet das Studium fachdidaktische Anteile im Umfang von 15 LP.

Die Masterarbeit umfasst 15 LP.

**Begründung für Module mit weniger als 5 Leistungspunkten**

<i>Modul</i>	<i>Modulname</i>	<i>LP</i>	<i>Begründung</i>
RG2	Regionale Geographie II	4 LP	Das Modul umfasst im 100% Bachelorstudiengang 9 LP und wird im 50% Bachelorstudiengang sowie im Erweiterungsfach als „kleineres“ Sammelmodul für Exkursionstage angeboten.
MG1	Methoden der Geographie I: Statistik	4 LP	Das Modul umfasst im 100% Bachelorstudiengang 8 LP und wird im 50% Bachelorstudiengang sowie im Erweiterungsfach als „kleines“ Methodenmodul angeboten.
MG2	Methoden der Geographie II: Kartographie	4 LP	Das Modul umfasst im 100% Bachelorstudiengang 8 LP und wird im 50% Bachelorstudiengang sowie im Erweiterungsfach als „kleines“ Methodenmodul angeboten.
FDG1	Fachdidaktik Geographie 1	2 LP	Vorgabe Rahmenplan bei Lehramtsoption
ED	Exkursionsdidaktik	4 LP	Begleitendes Modul zum Schulpraxissemester (laut Strukturplan 3-5 LP) zur Erweiterung/Ergänzung der Schulpraxis bei der Planung und Analyse von Geographieunterricht im Rahmen von geographischen Exkursionen

**Begründung für kumulative Prüfungen**

<i>Modul</i>	<i>Modulname</i>	<i>Begründung</i>
HG1, PG1	Grundlagen Humangeographie I und Grundlagen Physische Geographie I	Die beiden mit 10 LP umfangreichen Module des 1./2. Fachsemesters bestehen jeweils aus einer Einführungsvorlesung (ohne Prüfung), aus einer Übung mit Exkursion, die schriftliche Ausarbeitungen/Hausaufgaben vorsehen, sowie einer thematischen Grundvorlesung zu einem Teilgebiet der Geographie, die mit einer Klausur abschließen. Die unterschiedlichen Prüfungsformate dienen der nachhaltigen Auf-/Nachbereitung der fachlichen Inhalte entsprechend der Lern- und Qualifikationsziele (s. Modulhandbuch). Die Prüfungsleistungen werden zu unterschiedlichen Zeitpunkten erbracht.
HG2, PG2	Grundlagen Humangeographie II und Grundlagen Physische Geographie II	Die beiden mit je 8 LP konzipierten Module bestehen jeweils aus einer thematischen Grundvorlesung zu einem Teilgebiet der Geographie, die mit einer Klausur abschließen, sowie einem vertiefenden Proseminar (schriftliche Ausarbeitung mit Vortrag sowie Klausur im Modul zur Physischen Geographie). Die unterschiedlichen Prüfungsformate dienen der nachhaltigen Auf-/Nachbereitung der fachlichen Inhalte entsprechend der Lern- und Qualifikationsziele (s. Modulhandbuch). Die Prüfungsleistungen werden zu unterschiedlichen Zeitpunkten erbracht.
MG1, MG2,	Methoden in der Geographie I: Statistik II: Kartographie	Die Module sind als Kombination von Grundlagenvorlesung (mit Klausur) und vertiefenden Übungen mit Hausaufgaben/Ausarbeitungen angelegt. Auch hier dienen verschiede-

Modulhandbuch Master of Education – Lehramt Gymnasium – Geographie

MG3	III: Geographische Informationssysteme	dene Prüfungsformate jeweils der nachhaltigen Auf-/Nachbereitung der fachlichen Inhalte entsprechend der Lern- und Qualifikationsziele (s. Modulhandbuch).
RG2	Regionale Geographie II	Das Modul ist als „Sammelmodul“ konzipiert, dem ein oder mehrere Exkursionen (jeweils mit Prüfungsleistung) zugeordnet werden können. Das „Sammelmodul“ ermöglicht flexible Belegung mit Exkursionen und erlaubt individuelle fachinhaltliche Schwerpunktsetzungen.

## 1.1 Erweiterungsfach Geographie im Umfang von 120 LP

### **Fachwissenschaftliche Pflichtmodule der Masterprüfung (mit Bescheinigung der erfolgreichen Teilnahme und Benotung)**

Modul	Modulname	Leistungspunkte
		Erweiterungsfach im Umfang von <b>120 LP</b>
HG1	Grundlagen Humangeographie I	10
PG1	Grundlagen Physische Geographie I	10
HG2	Grundlagen Humangeographie II	8
PG2	Grundlagen Physische Geographie II	8
RG1	Regionale Geographie I	6
RG2	Regionale Geographie II	4
FPG/FHG	Forschungsmethoden Physische Geographie/ Forschungsmethoden Humangeographie	6
MG1	Methoden der Geographie I: Statistik	4
MG2	Methoden der Geographie II: Kartographie	4
MG3	Methoden der Geographie III: Geographische Informationssysteme	6
VHG	Vertiefung Humangeographie	5/7*
VPG	Vertiefung Physische Geographie	5/7*
MPG	Mündliche Abschlussprüfung	10
MAED	Masterarbeit	15

\* Die Module Vertiefung Humangeographie und Vertiefung Physische Geographie beinhalten jeweils ein Hauptseminar (Pflicht) und eine Vorlesung (Wahlpflicht). Die Vorlesung ist nur in einem der beiden Module VHG/VPG und nur im Erweiterungsfach im Umfang von 120 LP ein Pflichtbestandteil.

### **Fachdidaktische Pflichtmodule der Masterprüfung (mit Bescheinigung der erfolgreichen Teilnahme und Benotung)**

Modul	Modulname	Leistungspunkte
		Erweiterungsfach im Umfang von <b>120 LP</b>
FDG1	Fachdidaktik Geographie 1	2
VFD	Vertiefung Fachdidaktik	5
ED	Exkursionsdidaktik	4

### **Verschränkungsmodul der Masterprüfung (mit Bescheinigung der erfolgreichen Teilnahme und Benotung)**

Modul	Modulname	Leistungspunkte
		Erweiterungsfach im Umfang von <b>120 LP</b>
VMG	Verschränkungsmodul Geographie (4 LP FD + 2 LP FW)	4+2

**Modellstudienplan**
**Erweiterungsfach im Umfang von 120 LP (Studienbeginn nur zum Wintersemester)**

	Fachwissenschaft, FW (Geographische Inhalte)	Fachdidaktik, FD	Fachwissenschaft (Geographische Methoden)	Summe LP
<b>1. Sem.</b>	HG 1 Grundlagen Humangeographie I (V+V+Ü+Exk) <b>(10 LP)</b> PG 1 Grundlagen Physische Geographie I (V+V+Ü+ Exk) <b>(10 LP)</b> RG 1 Regionale Geographie I (V) <b>(2 LP)</b>		MG 1 Methoden der Geographie I: Statistik (V/Ü) <b>(4 LP)</b> MG 2 Methoden in der Geographie II: Kartographie (V/Ü) <b>(4 LP)</b>	30
<b>2. Sem.</b>	HG 2 / PG 2 Grundlagen Humangeographie II (V+S) <b>(8 LP)</b> PG 2 / HG 2 Grundlagen Physische Geographie II (V+S) <b>(8 LP)</b> RG 1 Regionale Geographie I (S) <b>(4 LP)</b>	FDG1 Fachdidaktik Geographie 1 (Ü) <b>(2 LP)</b>	FHG / FPG Forschungsmethoden Human- oder Physische Geographie (Geländepraktikum) <b>(6 LP)</b> MG 3 Methoden in der Geographie III: Geographische Informationssysteme (V/Ü) <b>(6 LP)</b>	34
<b>3. Sem.</b>	RG 2 Regionale Geographie II (Ü i. Gelände, 4 Tage) <b>(4 LP)</b> VHG Fachinhaltliche Vertiefung Humangeographie (HS/V) <b>(5/7 LP)</b> VPG Fachinhaltliche Vertiefung Physische Geographie (HS/V) <b>(5/7 LP)</b> Verschränkungsmodul Geographie <b>(2 LP FW +</b>	VFD Vertiefung Fachdidaktik <b>(5 LP)</b> ED Exkursionsdidaktik (Ü) <b>(4 LP)</b> <b>4 LP FD)</b>		31
<b>4. Sem.</b>	MPG Mündliche Abschlussprüfung <b>(10 LP)</b> MAED Masterarbeit <b>(15 LP)</b>			25
<b>Gesamt</b>	<b>90 LP + 15 LP</b>	<b>15 LP</b>		<b><u>120</u></b>

V Vorlesung  
 S Proseminar  
 HS Hauptseminar

Ü Übung  
 Exk Exkursion  
 LP Leistungspunkte

## 1.2 Erweiterungsfach Geographie im Umfang von 90 LP

### **Pflichtmodule der Masterprüfung (mit Bescheinigung der erfolgreichen Teilnahme und Benotung)**

Modul	Modulname	Leistungspunkte
		Erweiterungsfach im Umfang von <b>90 LP</b>
HG1	Grundlagen Humangeographie I	10
PG1	Grundlagen Physische Geographie I	10
HG2	Grundlagen Humangeographie II	8
PG2	Grundlagen Physische Geographie II	8
MG2	Methoden der Geographie II: Kartographie	4
MG3	Methoden der Geographie III: Geogr. Informationssysteme	6
VHG/VPG	Vertiefung Humangeographie/Vertiefung Physische Geographie	5
MPG	Mündliche Abschlussprüfung	8
MAED	Masterarbeit	15

\*Im Erweiterungsfach im Umfang von 90 LP wird nur ein der beiden Module VHG/VPG mit einem Hauptseminar gewählt.

### **Fachdidaktische Pflichtmodule der Masterprüfung (mit Bescheinigung der erfolgreichen Teilnahme und Benotung)**

Modul	Modulname	Leistungspunkte
		Erweiterungsfach im Umfang von <b>90 LP</b>
FDG1	Fachdidaktik Geographie 1	2
VFD	Vertiefung Fachdidaktik	5
ED	Exkursionsdidaktik	4

### **Verschränkungsmodul der Masterprüfung (mit Bescheinigung der erfolgreichen Teilnahme und Benotung)**

Modul	Modulname	Leistungspunkte
		Erweiterungsfach im Umfang von <b>90 LP</b>
VMG	Verschränkungsmodul Geographie (4 LP FD + 1 LP FW)	4 + 1



Modulhandbuch Master of Education – Lehramt Gymnasium – Geographie

**Modellstudienplan**

**Erweiterungsfach im Umfang von 90 LP** (Studienbeginn nur zum Wintersemester)

	<b>Fachwissenschaft, FW (Geographische Inhalte)</b>	<b>Fachdidaktik, FD</b>	<b>Fachwissenschaft (Geographische Methoden)</b>	<b>Summe LP</b>
<b>1. Sem.</b>	HG 1 Grundlagen Humangeographie I (V+V+Ü+Exk) <b>(10 LP)</b> PG 1 Grundlagen Physische Geographie I (V+V+Ü+ Exk) <b>(10 LP)</b>	FDG1 Fachdidaktik Geographie 1 (Ü) <b>(2 LP)</b> ED Exkursionsdidaktik (Ü) <b>(4 LP)</b>	MG 2 Methoden in der Geographie II: Kartographie (V/Ü) <b>(4 LP)</b>	30
<b>2. Sem.</b>	HG 2 / PG 2 Grundlagen Humangeographie II (V+S) <b>(8 LP)</b> PG 2 / HG 2 Grundlagen Physische Geographie II (V+S) <b>(8 LP)</b>  Verschränkungsmodul Geographie <b>(1 LP FW +</b>	VFD Vertiefung Fachdidaktik <b>(5 LP)</b>  <b>4 LP FD)</b>	MG 3 Methoden in der Geographie III: Geographische Informationssysteme (V/Ü) <b>(6 LP)</b>	32
<b>3. Sem.</b>	VHG/ VPG Fachinhaltliche Vertiefung Humangeographie/ Fachinhaltliche Vertiefung Physische Geographie <b>(5 LP)</b> MPG Mündliche Abschlussprüfung <b>(8 LP)</b> MAED Masterarbeit <b>(15 LP)</b>			28
<b>Gesamt</b>	<b>60 LP + 15 LP</b>	<b>15 LP</b>		<b><u>90</u></b>

V Vorlesung  
S Proseminar  
HS Hauptseminar

Ü Übung  
Exk Exkursion  
LP Leistungspunkte

## Modulhandbuch Master of Education – Lehramt Gymnasium – Geographie

Titel	<b>Grundlagen Humangeographie I</b>
Code/Nummer	HG 1
Modultyp (PM/WPM/WM)	Pflichtmodul
Verwendbarkeit (Studiengang/Fach)	Master of Education Erweiterungsfach Geographie Bachelor of Science Geographie (100%, 50%, 25%)
Modulumfang in LP	10
Arbeitsaufwand (in Zeitstunden; Präsenz- und Selbststudium)	Präsenzzeit: 60 h Selbststudium: 240 h
Häufigkeit/Frequenz des Angebots	Wintersemester
Dauer des Moduls	1 Semester
(Empfohlenes) Fachsemester	1. Fachsemester
Teilnahmevoraussetzung/erwartete Vorkenntnisse	Keine
<b>Modulinhalte und Modulziele</b>	
Zugehörige Lehrveranstaltungen	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Vorlesung „Einführung in die Humangeographie“ (2 SWS), 2 LP</li> <li>2. Vorlesung „Allgemeine Humangeographie I“, (z.B. Stadtgeographie, Wirtschaftsgeographie) (2 SWS), 4 LP</li> <li>3. Übung: Einführung in die Humangeographie (1 SWS), 3 LP</li> <li>4. Exkursion (Übung im Gelände): Einführung in die Stadtgeographie Heidelbergs (1 Tag) (0,5 SWS), 1 LP</li> </ol>
SWS	5,5
<b>Lerninhalte</b>	
<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Die Vorlesung „Einführung in die Humangeographie“ vermittelt einen Überblick über die zentralen Fachinhalte der Humangeographie. Die Veranstaltung legt zusammen mit der vertiefenden Übung den fachlichen Grundstock für das weitere Studium.</li> <li>2. Die Vorlesung „Allgemeine Humangeographie I“ vermittelt die wichtigsten Grundlagen aus verschiedenen Teilbereichen der Humangeographie (z.B. Wirtschaftsgeographie, Stadtgeographie etc.).</li> <li>3. Begleitend zur Vorlesung findet eine Übung statt, in der sowohl die Inhalte der Vorlesung „Einführung in die Humangeographie“ als auch methodischen Kompetenzen vermittelt werden. Die inhaltliche Vor- bzw. Nachbereitung erfolgt mit Hilfe von Lesetexten, Skripten zur Vorlesung und in der Übung ausgeteilten Lehrmaterialien. Die wissenschaftlichen Methoden werden im Rahmen von Hausaufgaben, die anhand einzelner Themen die verschiedenen Schritte wissenschaftlichen Arbeitens nachzeichnen (Erstellung von Exzerpten, Bibliographien, Literaturverzeichnissen etc.), erlernt.</li> <li>4. Die Exkursion (Übung im Gelände) „Einführung in die Stadtgeographie Heidelbergs“ vertieft einzelne Aspekte der Einführungsvorlesung.</li> </ol>	
<b>Lernziele</b>	
Nach Abschluss des Moduls haben die Studierenden einen inhaltlichen Überblick über das Gesamtgebiet der Humangeographie, über aktuelle Themenfelder, die wichtigsten humangeographischen	

Modulhandbuch Master of Education – Lehramt Gymnasium – Geographie

Arbeitsmethoden und mögliche Berufsfelder gewonnen. Dadurch sind sie in der Lage, die Bandbreite humangeographischer Inhalte und Methoden zu benennen und verfügen über die notwendigen Grundlagen, um eigene Schwerpunkte zu definieren.	
<b>Lehr- und Lernformen</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Dozentenpräsentationen</li> <li>• Praktische Übungen zur Vertiefung des Vorlesungsstoffes</li> <li>• Partner- und Gruppenarbeit</li> <li>• Exkursionsbericht</li> <li>• Klausur</li> </ul>	
<b>Modulabschluss</b>	
Voraussetzungen für die Vergabe von LP	Vorlesung: Einführung in die Humangeographie: Teilnahme (inkl. Vor-/Nachbereitung), Vorlesung Allgemeine Humangeographie I: Teilnahme (inkl. Vor-/Nachbereitung), Klausur, Übung: Teilnahme, schriftliche Ausarbeitung, Exkursion (Übung im Gelände): Referat oder Protokoll
Modulprüfung	Benotete Klausur zur Vorlesung Allgemeine Humangeographie I, schriftliche Ausarbeitungen im Rahmen der Übung, Referat/Protokoll zur Exkursion (Übung im Gelände)
Benotung/Berechnung der Modulnote	Gewichtet nach Leistungspunkten der Teilnoten (s.o.)

Modulhandbuch Master of Education – Lehramt Gymnasium – Geographie

Titel	<b>Grundlagen Physische Geographie I</b>
Code/Nummer	PG 1
Modultyp (PM/WPM/WM)	Pflichtmodul
Verwendbarkeit (Studiengang/Fach)	Master of Education Erweiterungsfach Geographie Bachelor of Science Geographie (100%, 50%, 25%)
Modulumfang in LP	10
Arbeitsaufwand (in Zeitstunden; Präsenz- und Selbststudium)	Präsenzzeit: 60 h Selbststudium: 240 h
Häufigkeit/Frequenz des Angebots	Wintersemester
Dauer des Moduls	1 Semester
(Empfohlenes) Fachsemester	1. Fachsemester
Teilnahmevoraussetzung/erwartete Vorkenntnisse	Keine
<b>Modulinhalte und Modulziele</b>	
Zugehörige Lehrveranstaltungen	1. Vorlesung „Einführung in die Physische Geographie“ (2 SWS), 2 LP 2. Vorlesung „Allgemeine Physische Geographie I“ (2 SWS), 4 LP 3. Übung: Einführung in die Physische Geographie (1 SWS), 3 LP 4. Exkursion (Übung im Gelände): Physische Geographie Heidelbergs und Umgebung (1 Tag) (0,5 SWS), 1 LP
SWS	5,5
<b>Lerninhalte</b>	
<p>1. Die Vorlesung „Einführung in die Physische Geographie“ bietet einen Überblick über die zentralen Fachinhalte der Physischen Geographie und vermittelt auch Grundlagen der Erdgeschichte und der Paläogeographie. Die Veranstaltung legt zusammen mit der vertiefenden Übung den fachlichen Grundstock für das weitere Studium.</p> <p>2. Die Vorlesung „Allgemeine Physische Geographie I“ vermittelt die wichtigsten Grundlagen z.B. aus den Teilbereichen Klimageographie oder Bodengeographie.</p> <p>3. Begleitend zur Vorlesung findet eine Übung statt, in der neben den Grundlagen zur Allgemeinen Physischen Geographie als auch methodischen Kompetenzen, vermittelt werden. Die inhaltliche Vor- bzw. Nachbereitung erfolgt mit Hilfe von Primär- und Sekundärliteratur, Skripten zur Vorlesung und in der Übung ausgeteilten Lehrmaterialien. Die wissenschaftlichen Methoden werden im Rahmen von Hausaufgaben, die anhand einzelner Themen die verschiedenen Schritte wissenschaftlichen Arbeitens nachzeichnen, erlernt.</p> <p>4. Die Exkursion (Übung im Gelände) „Physische Geographie von Heidelberg und Umgebung“ vertieft ausgewählte Aspekte der gesamten Physischen Geographie.</p>	
<b>Lernziele</b>	

Modulhandbuch Master of Education – Lehramt Gymnasium – Geographie

<p>Nach Abschluss des Moduls haben die Studierenden einen inhaltlichen Überblick über das Gesamtgebiet der Physischen Geographie, über aktuelle Themenfelder, die wichtigsten physisch-geographischen Arbeitsmethoden und mögliche Berufsfelder gewonnen. Dadurch sind sie in der Lage, die Bandbreite physisch-geographischer Inhalte und Methoden zu benennen und verfügen über die notwendigen Grundlagen, um eigene Schwerpunkte zu definieren.</p>	
<p>Lehr- und Lernformen</p>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Dozentenpräsentationen</li> <li>• Praktische Übungen zur Vertiefung des Vorlesungsstoffes</li> <li>• Partner- und Gruppenarbeit</li> <li>• Exkursionsbericht</li> <li>• Klausur</li> </ul>	
<p><b>Modulabschluss</b></p>	
<p>Voraussetzungen für die Vergabe von LP</p>	<p>Vorlesung: Einführung in die Physische Geographie: Teilnahme (inkl. Vor-/Nachbereitung), Vorlesung Allgemeine Physische Geographie I: Teilnahme (inkl. Vor-/Nachbereitung), Klausur, Übung: Teilnahme, schriftliche Ausarbeitung, Exkursion (Übung im Gelände): Referat oder Protokoll</p>
<p>Modulprüfung</p>	<p>Benotete Klausur zur Vorlesung Allgemeine Physische Geographie I, schriftliche Ausarbeitungen im Rahmen der Übung, Referat/Protokoll zur Exkursion (Übung im Gelände)</p>
<p>Benotung/Berechnung der Modulnote</p>	<p>Gewichtet nach Leistungspunkten der Teilnoten (s.o.)</p>

## Modulhandbuch Master of Education – Lehramt Gymnasium – Geographie

Titel	<b>Methoden in der Geographie I: Statistik</b>
Code/Nummer	MG 1
Modultyp (PM/WPM/WM)	Pflichtmodul (nur im Erweiterungsfach im Umfang von 120 LP)
Verwendbarkeit (Studiengang/Fach)	Master of Education Erweiterungsfach Geographie Bachelor of Science Geographie (100%, 50%, 25%)
Modulumfang in LP	4
Arbeitsaufwand (in Zeitstunden; Präsenz- und Selbststudium)	Präsenzzeit: 30 h Selbststudium: 90 h
Häufigkeit/Frequenz des Angebots	Wintersemester
Dauer des Moduls	1 Semester
(Empfohlenes) Fachsemester	1. Fachsemester
Teilnahmevoraussetzung/erwartete Vorkenntnisse	Keine
<b>Modulinhalte und Modulziele</b>	
Zugehörige Lehrveranstaltungen	Vorlesung/Übung: Statistische Methoden in der Geographie
SWS	3
<b>Lerninhalte</b>	
In der Vorlesung werden ausgehend von zentralen Grundlagen der Wissenschaftstheorie die für die Geographie wichtigsten statistischen Verfahren behandelt. Die Praxisinhalte werden mittels Übungen vertieft.	
<b>Lernziele</b>	
Nach Abschluss des Moduls können die Studierenden die theoretischen und praktischen Grundlagen statistischer Methoden in der Geographie benennen und diese bei der Planung und Durchführung statistischer Untersuchungen sowie bei der Auswertung und Interpretation von erhobenen Daten anwenden.	
<b>Lehr- und Lernformen</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Dozentenpräsentationen</li> <li>• Praktische Übungen zur Vertiefung des Vorlesungsstoffes</li> <li>• Klausur</li> </ul>	
<b>Modulabschluss</b>	
Voraussetzungen für die Vergabe von LP	Vorlesung/Übung: Teilnahme, (inkl. Vor- und Nachbereitung), Klausur, Übungsaufgaben
Modulprüfung	Benotete Klausur zur Vorlesung
Benotung/Berechnung der Modulnote	Klausurnote

Modulhandbuch Master of Education – Lehramt Gymnasium – Geographie

Titel	<b>Methoden in der Geographie II: Kartographie</b>
Code/Nummer	MG 2
Modultyp (PM/WPM/WM)	Pflichtmodul
Verwendbarkeit (Studiengang/Fach)	Master of Education Erweiterungsfach Geographie Bachelor of Science Geographie (100%, 50%, 25%)
Modulumfang in LP	4
Arbeitsaufwand (in Zeitstunden; Präsenz- und Selbststudium)	Präsenzzeit: 40 h Selbststudium: 80 h
Häufigkeit/Frequenz des Angebots	Wintersemester
Dauer des Moduls	1 Semester
(Empfohlenes) Fachsemester	1. Fachsemester
Teilnahmevoraussetzung/erwartete Vorkenntnisse	keine
<b>Modulinhalte und Modulziele</b>	
Zugehörige Lehrveranstaltungen	Vorlesung/Übung: Kartographie
SWS	4
<b>Lerninhalte</b>	
In den Vorlesungen werden die theoretischen und praktischen Konzepte behandelt, die die Grundlagen kartographischen Arbeitens bilden. Die Inhalte werden mittels Übungen vertieft.	
<b>Lernziele</b>	
Nach Abschluss des Moduls können die Studierenden die theoretischen und praktischen Konzepte kartographischen Arbeitens nennen und diese bei der Erstellung von topographischen und thematischen Karten anwenden.	
<b>Lehr- und Lernformen</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Dozentenpräsentationen</li> <li>• Praktische Übungen zur Vertiefung des Vorlesungsstoffes</li> <li>• Klausur</li> </ul>	
<b>Modulabschluss</b>	
Voraussetzungen für die Vergabe von LP	Vorlesung/Übung: Teilnahme (inkl. Vor- und Nachbereitung), Klausur, Übungsaufgaben
Modulprüfung	Benotete Klausur zur Vorlesung
Benotung/Berechnung der Modulnote	Klausurnote

Modulhandbuch Master of Education – Lehramt Gymnasium – Geographie

Titel	<b>Grundlagen Humangeographie II</b>
Code/Nummer	HG 2
Modultyp (PM/WPM/WM)	Pflichtmodul
Verwendbarkeit (Studiengang/Fach)	Master of Education Erweiterungsfach Geographie Bachelor of Science Geographie (100%, 50%, 25%)
Modulumfang in LP	8
Arbeitsaufwand (in Zeitstunden; Präsenz- und Selbststudium)	Präsenzzeit: 40 h Selbststudium: 200 h
Häufigkeit/Frequenz des Angebots	jedes Semester
Dauer des Moduls	1-2 Semester
(Empfohlenes) Fachsemester	2. Fachsemester
Teilnahmevoraussetzung/erwartete Vorkenntnisse	Bestandene Vorlesung: Allgemeine Humangeographie I
<b>Modulinhalte und Modulziele</b>	
Zugehörige Lehrveranstaltungen	1. Vorlesung: Allgemeine Humangeographie II (z.B. Stadtgeographie, Wirtschaftsgeographie, Politische Geographie, Sozialgeographie, Bevölkerungsgeographie, Entwicklungsforschung) (2 SWS), 4 LP 2. Seminar: Ausgewählte Aspekte der Humangeographie (2 SWS), 4 LP
SWS	4
<b>Lerninhalte</b>	
<p>1. In der Vorlesung wird zu Themenbereichen der Humangeographie (z.B. Stadtgeographie, Wirtschaftsgeographie, Politische Geographie, Sozialgeographie, Bevölkerungsgeographie, Entwicklungsforschung) ein Überblick über grundlegende Konzepte und Forschungsfelder gegeben.</p> <p>2. In den Seminaren werden einzelne Inhalte des Vorlesungsstoffes anhand von Hausarbeiten, Referaten sowie Text- und Gruppenarbeiten vertieft.</p>	
<b>Lernziele</b>	
Die Studierenden vertiefen einzelne Aspekte des im Modul „Grundlagen Humangeographie I“ vorgestellten Themenspektrums und bilden weitere inhaltliche Schwerpunkte. Sie können humangeographische Themen anhand von Hausarbeiten, Referaten, Text- und Gruppenarbeit wissenschaftlich erarbeiten und die erlernten Inhalte vor einer Gruppe vermitteln. Damit sind sie in der Lage, relevante Literatur auszuwerten sowie die Fachinhalte in einem eigenen thematischen Kontext schriftlich festzuhalten und in einem mündlichen Vortrag zu präsentieren.	
<b>Lehr- und Lernformen</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Dozentenpräsentationen</li> <li>• Hausarbeiten</li> <li>• Referate</li> <li>• Text- und Gruppenarbeit</li> <li>• Klausur</li> </ul>	
<b>Modulabschluss</b>	



Modulhandbuch Master of Education – Lehramt Gymnasium – Geographie

Voraussetzungen für die Vergabe von LP	Vorlesung: Teilnahme, (inkl. Vor- und Nachbereitung), Klausur Seminar: Seminarteilnahme, Vorbereitung, Nachbereitung, Referat und Erstellung einer Hausarbeit
Modulprüfung	Benotete Klausur zur Vorlesung; Referat/Hausarbeit im Seminar
Benotung/Berechnung der Modulnote	Gewichtet nach Leistungspunkten der Teilnoten (s.o.)

## Modulhandbuch Master of Education – Lehramt Gymnasium – Geographie

Titel	<b>Grundlagen Physische Geographie II</b>
Code/Nummer	PG 2
Modultyp (PM/WPM/WM)	Pflichtmodul
Verwendbarkeit (Studiengang/Fach)	Master of Education Erweiterungsfach Geographie Bachelor of Science Geographie (100%, 50%, 25%)
Modulumfang in LP	8
Arbeitsaufwand (in Zeitstunden; Präsenz- und Selbststudium)	Präsenzzeit: 40 h Selbststudium: 200 h
Häufigkeit/Frequenz des Angebots	jedes Semester
Dauer des Moduls	1-2 Semester
(Empfohlenes) Fachsemester	2. Fachsemester
Teilnahmevoraussetzung/erwartete Vorkenntnisse	Bestandene Vorlesung: Allgemeine Physische Geographie I
<b>Modulinhalte und Modulziele</b>	
Zugehörige Lehrveranstaltungen	1. Vorlesung: Allgemeine Physische Geographie II (z.B. Geomorphologie, Klimageographie, Bodengeographie, Hydrogeographie, Vegetationsgeographie) (2 SWS), 4 LP 2. Seminar: Ausgewählte Aspekte der Physischen Geographie (2 SWS), 4 LP
SWS	4
<b>Lerninhalte</b>	
<p>1. Die Vorlesung „Allgemeine Physische Geographie II“ vermittelt die wichtigsten Grundlagen v.a. aus den Teilbereichen Geomorphologie und Vegetationsgeographie. Die Veranstaltung legt zusammen mit dem vertiefenden Seminar den fachlichen Grundstock für das weitere Studium und wird mit einer Klausur abgeschlossen.</p> <p>2. In den Seminaren werden Inhalte der Allgemeinen Physischen Geographie sowie des Vorlesungsstoffes anhand von Hausarbeiten, Referaten sowie Text- und Gruppenarbeiten vertieft.</p>	
<b>Lernziele</b>	
<p>Die Studierenden vertiefen einzelne Aspekte des im Modul „Grundlagen Physische Geographie I“ vorgestellten Themenspektrums und bilden weitere inhaltliche Schwerpunkte. Sie können physisch-geographische Themen anhand von Hausarbeiten, Referaten, Text- und Gruppenarbeit wissenschaftlich erarbeiten und die erlernten Inhalte vor einer Gruppe vermitteln. Damit sind sie in der Lage, relevante Literatur auszuwerten sowie die Fachinhalte in einem eigenen thematischen Kontext schriftlich festzuhalten und in einem mündlichen Vortrag zu präsentieren.</p>	
<b>Lehr- und Lernformen</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Dozentenpräsentationen</li> <li>• Hausarbeiten</li> <li>• Referate</li> <li>• Text- und Gruppenarbeit</li> <li>• Klausur</li> </ul>	

Modulhandbuch Master of Education – Lehramt Gymnasium – Geographie

<b>Modulabschluss</b>	
Voraussetzungen für die Vergabe von LP	Vorlesung: Teilnahme, (inkl. Vor- und Nachbereitung), Klausur Seminar: Seminarteilnahme, Vorbereitung, Nachbereitung, Referat, Erstellung einer Hausarbeit und Klausur
Modulprüfung	Benotete Klausur zur Vorlesung; Referat/Hausarbeit, Klausur im Seminar
Benotung/Berechnung der Modulnote	Gewichtet nach Leistungspunkten der Teilnoten (s.o.)

## Modulhandbuch Master of Education – Lehramt Gymnasium – Geographie

<b>Titel</b>	<b>Regionale Geographie I</b>
<i>Code/Nummer</i>	RG 1
<i>Modultyp (PM/WPM/WM)</i>	Pflichtmodul
Verwendbarkeit (Studiengang/Fach)	Master of Education Erweiterungsfach Geographie (nur im Erweiterungsfach im Umfang von 120 LP) Bachelor of Science Geographie (100%, 50%, 25%)
Modulumfang in LP	6
<i>Arbeitsaufwand (in Zeitstunden; Präsenz- und Selbststudium)</i>	<i>Präsenzzeit: 40 h</i> <i>Selbststudium: 140 h</i>
<b>Häufigkeit/Frequenz des Angebots</b>	jedes Semester
<b>Dauer des Moduls</b>	1-2 Semester
<b>(Empfohlenes) Fachsemester</b>	1./2. Fachsemester
Teilnahmevoraussetzung/erwartete Vorkenntnisse	Für das Seminar: Grundlagen Humangeographie I und Physische Geographie I
<b>Modulinhalte und Modulziele</b>	
Zugehörige Lehrveranstaltungen	1. Vorlesung: Regionale Geographie ausgewählter europäischer und außereuropäischer Teilräume (2 SWS), 2 LP 2. Seminar: Regionale Geographie ausgewählter europäischer und außereuropäischer Teilräume (2 SWS), 4 LP
SWS	4
<b>Lerninhalte</b>	
<p>1. Die Vorlesung ermöglicht anhand regionaler Beispiele die Auseinandersetzung sowohl mit aktuellen Inhalten und methodischen Ansätzen der regionalen Geographie und den vielfältigen Zusammenhängen human- und physisch-geographischer Aspekte in unterschiedlichen regionalen Kontexten, als auch den gesellschaftlichen und wissenschaftlichen Implikationen der vielschichtigen Praktiken und Formen des wissenschaftlichen und alltäglichen Regionalisierens.</p> <p>2. In den Seminaren werden einzelne Inhalte des Vorlesungsstoffes anhand von Hausarbeiten, Referaten sowie Text- und Gruppenarbeiten vertieft.</p>	
<b>Lernziele</b>	
<p>Die Studierenden können die in den Modulen „Grundlagen Humangeographie I“ sowie „Grundlagen Physische Geographie I“ erlernten Theorien und Begriffe auf konkrete regionale Kontexte anwenden und so das Zusammenwirken unterschiedlicher human- und physisch-geographischer Aspekte anhand problemorientierter Fragestellungen analysieren. Sie sind damit in der Lage, relevante Literatur auszuwerten sowie die human- und physisch-geographischen Fachinhalte in einem regionalen Kontext schriftlich festzuhalten und in einem mündlichen Vortrag zu präsentieren.</p>	
<b>Lehr- und Lernformen</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Dozentenpräsentationen</li> <li>• Hausarbeiten</li> <li>• Referate</li> <li>• Text- und Gruppenarbeit</li> </ul>	

Modulhandbuch Master of Education – Lehramt Gymnasium – Geographie

<b>Modulabschluss</b>	
Voraussetzungen für die Vergabe von LP	Vorlesung: Teilnahme, (inkl. Vor- und Nachbereitung) Seminar: Seminarteilnahme, Vorbereitung, Nachbereitung, Referat und Erstellung einer Hausarbeit
Modulprüfung	Referat, Hausarbeit
Benotung/Berechnung der Modulnote	Note im Seminar

Modulhandbuch Master of Education – Lehramt Gymnasium – Geographie

Titel	<b>Regionale Geographie II</b>
Code/Nummer	RG 2
Modultyp (PM/WPM/WM)	Pflichtmodul
Verwendbarkeit (Studiengang/Fach)	Master of Education Erweiterungsfach Geographie (nur im Erweiterungsfach im Umfang von 120 LP) Bachelor of Science Geographie (100%, 50%, 25%)
Modulumfang in LP	4
Arbeitsaufwand (in Zeitstunden; Präsenz- und Selbststudium)	Präsenzzeit: 30 h Selbststudium: 90 h
Häufigkeit/Frequenz des Angebots	jedes Semester
Dauer des Moduls	1-2 Semester
(Empfohlenes) Fachsemester	3. Fachsemester
Teilnahmevoraussetzung/erwartete Vorkenntnisse	Grundlagen Humangeographie I und Physische Geographie I
<b>Modulinhalte und Modulziele</b>	
Zugehörige Lehrveranstaltungen	Übung im Gelände: Regionale Geographie ausgewählter europäischer und außereuropäischer Teilräume (4 Tage)
SWS	2
<b>Lerninhalte</b>	
Die Veranstaltung ermöglicht anhand der Auseinandersetzung im Gelände: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Vorstellung von aktuellen Inhalten und methodischen Ansätzen der regionalen Geographie;</li> <li>• Eine Veranschaulichung der vielfältigen Zusammenhänge human- und physisch-geographischer Aspekte in unterschiedlichen regionalen Kontexten.</li> </ul>	
<b>Lernziele</b>	
Die Studierenden können erlernte Theorien und Begriffe aus Humangeographie und Physischer Geographie im Gelände anwenden und so das Zusammenwirken unterschiedlicher human- und physisch-geographischer Aspekte anhand ausgewählter lokaler Beispiele im Gelände analysieren.	
<b>Lehr- und Lernformen</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Dozentenpräsentationen</li> <li>• Präsentationen im Gelände</li> <li>• Text- und Gruppenarbeit</li> <li>• Erstellen von Protokollen</li> </ul>	
<b>Modulabschluss</b>	
Voraussetzungen für die Vergabe von LP	Präsenzzeit im Gelände, Vorbereitung des Geländeaufenthalts (Lesen vorbereitender Texte, Erstellung von Referaten), Erstellung eines Protokolls
Modulprüfung	Referat, Hausarbeit
Benotung/Berechnung der Modulnote	Gewichtet nach LP der Teilnoten, falls mehrere kleine Exkursionen belegt wurden



## Modulhandbuch Master of Education – Lehramt Gymnasium – Geographie

Titel	<b>Methoden in der Geographie III: Geographische Informationssysteme</b>
Code/Nummer	MG 3
Modultyp (PM/WPM/WM)	Pflichtmodul
Verwendbarkeit (Studiengang/Fach)	Master of Education Erweiterungsfach Geographie Bachelor of Science Geographie (100%, 50%, 25%)
Modulumfang in LP	6
Arbeitsaufwand (in Zeitstunden; Präsenz- und Selbststudium)	Präsenzzeit: 40 h Selbststudium: 140 h
Häufigkeit/Frequenz des Angebots	Sommersemester
Dauer des Moduls	1 Semester
(Empfohlenes) Fachsemester	2. Fachsemester
Teilnahmevoraussetzung/erwartete Vorkenntnisse	Methoden in der Geographie II
<b>Modulinhalte und Modulziele</b>	
Zugehörige Lehrveranstaltungen	1. Vorlesung: Einführung in die Geoinformatik (2 SWS), 3 LP 2. Übung zur Vorlesung: Einführung in die Geoinformatik (2 SWS), 3 LP
SWS	4
<b>Lerninhalte</b>	
1. In der Vorlesung werden die theoretischen und praktischen Konzepte behandelt, die die Grundlagen des Arbeitens mit Geographischen Informationssystemen bilden. 2. Die Inhalte werden mittels Übungen vertieft.	
<b>Lernziele</b>	
Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage die theoretischen Grundlagen der Arbeit mit Geographischen Informationssystemen zu nennen und diese bei der Verarbeitung von Geodaten mit Geographischen Informationssystemen praktisch anzuwenden.	
<b>Lehr- und Lernformen</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Dozentenpräsentationen</li> <li>• Praktische Übungen zur Vertiefung des Vorlesungsstoffes</li> <li>• Klausur</li> </ul>	
<b>Modulabschluss</b>	
Voraussetzungen für die Vergabe von LP	Vorlesung: Teilnahme, (inkl. Vor- und Nachbereitung), Klausur Übung zur Vorlesung: Teilnahme, (inkl. Vor- und Nachbereitung), schriftliche Aufgaben
Modulprüfung	Benotete Klausur zur Vorlesung, Benotete Übungsaufgaben



Modulhandbuch Master of Education – Lehramt Gymnasium – Geographie

Benotung/Berechnung der Modulnote	Gewichtet nach Leistungspunkten der Teilnoten (s.o.)
-----------------------------------	--

## Modulhandbuch Master of Education – Lehramt Gymnasium – Geographie

<b>Titel</b>	<b>Forschungsmethoden Humangeographie (Geländepraktikum)</b>
<i>Code/Nummer</i>	FHG
<i>Modultyp (PM/WPM/WM)</i>	Wahlpflichtmodul
Verwendbarkeit (Studiengang/Fach)	Master of Education Erweiterungsfach Geographie (nur im Erweiterungsfach im Umfang von 120 LP) Bachelor of Science Geographie (100%, 50%, 25%)
Modulumfang in LP	6
<i>Arbeitsaufwand (in Zeitstunden; Präsenz- und Selbststudium)</i>	<i>Präsenzzeit: 40 h</i> <i>Selbststudium: 140 h</i>
<b>Häufigkeit/Frequenz des Angebots</b>	Jedes Semester
<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
<b>(Empfohlenes) Fachsemester</b>	2. Fachsemester
<b>Teilnahmevoraussetzung/erwartete Vorkenntnisse</b>	Grundlagen Humangeographie I
<b>Modulinhalte und Modulziele</b>	
<b>Zugehörige Lehrveranstaltungen</b>	(Gelände-)Praktikum (3-6 Tage)
<b>SWS</b>	4
<b>Lerninhalte</b>	
<p>1. Die Veranstaltung zeichnet exemplarisch den Ablauf eines wissenschaftlichen Forschungsprojektes in seinen einzelnen Phasen nach: Die inhaltliche Annäherung an das Thema erfolgt vor der Vorbesprechung mit Hilfe von Fachliteratur. Nach der gemeinsamen Erarbeitung einer Fragestellung und der Wahl eines angemessenen Forschungsdesigns folgt die Datenerhebung im Gelände. Anschließend wird das Vorgehen bei der Auswertung der Daten besprochen und Analysetechniken erlernt. In Einzel- oder Gruppenarbeit werden die erhobenen Daten ausgewertet und die Ergebnisse präsentiert.</p> <p>2. Daneben ist es auch möglich, die Veranstaltung ohne Datenerhebung im Gelände durchzuführen. In diesem Fall wird mit bereits erhobenen Daten gearbeitet. Die Datenauswertung und Präsentation erhält dadurch einen entsprechend größeren Umfang.</p>	
<b>Lernziele</b>	
<p>Die Studierenden können den Ablauf eines Forschungsprojektes beschreiben und planen. Sie können durch Auswertung relevanter Fachliteratur eine wissenschaftliche Fragestellung erarbeiten und ein geeignetes Forschungsdesign entwickeln, Sie sind in der Lage quantitative und qualitative Formen der empirischen Sozialforschung zu identifizieren und entsprechend der Fragestellung anzuwenden. Sie können die erhobenen Daten mit den geeigneten Analysetechniken auswerten und die Ergebnisse in schriftlicher und mündlicher Form präsentieren.</p>	
<b>Lehr- und Lernformen</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Durchführung von Datenerhebungen (z.B. Kartierung, Befragung, Interviews) im Gelände</li> <li>• Auswertung der erhobenen Daten in Einzel- und Gruppenarbeit</li> <li>• Erstellung und Präsentation eines Projektberichts</li> </ul>	
<b>Modulabschluss</b>	

Modulhandbuch Master of Education – Lehramt Gymnasium – Geographie

Voraussetzungen für die Vergabe von LP	Durchführung von Datenerhebungen und Datenauswertung, Erstellung eines Protokolls/schriftliche Ausarbeitung
Modulprüfung	Erstellung eines Endberichts, Präsentation des Endberichts
Benotung/Berechnung der Modulnote	Note Endbericht
<b>Organisatorisches</b>	
<i>Besonderheiten</i>	Wird das Modul Forschungsmethoden Humangeographie belegt, so entfällt das Modul Forschungsmethoden Physische Geographie.

## Modulhandbuch Master of Education – Lehramt Gymnasium – Geographie

<b>Titel</b>	<b>Forschungsmethoden Physische Geographie (Geländepraktikum)</b>
<i>Code/Nummer</i>	FPG
<i>Modultyp (PM/WPM/WM)</i>	Wahlpflichtmodul
Verwendbarkeit (Studiengang/Fach)	Master of Education Erweiterungsfach Geographie (nur im Erweiterungsfach im Umfang von 120 LP) Bachelor of Science Geographie (100%, 50%, 25%)
Modulumfang in LP	6
<i>Arbeitsaufwand (in Zeitstunden; Präsenz- und Selbststudium)</i>	<i>Präsenzzeit: 40 h</i> <i>Selbststudium: 140 h</i>
<b>Häufigkeit/Frequenz des Angebots</b>	Jedes Semester
<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
<b>(Empfohlenes) Fachsemester</b>	2. Fachsemester
<b>Teilnahmevoraussetzung/erwartete Vorkenntnisse</b>	Grundlagen Physische Geographie I
<b>Modulinhalte und Modulziele</b>	
<b>Zugehörige Lehrveranstaltungen</b>	Geländepraktikum Physische Geographie (3 - 6 Tage)
<b>SWS</b>	4
<b>Lerninhalte</b>	
<p>Die Veranstaltung zeichnet exemplarisch den Ablauf eines wissenschaftlichen Forschungsprojektes in seinen einzelnen Phasen nach: Die inhaltliche Annäherung an das Thema erfolgt vor der Vorbesprechung mit Hilfe von Fachliteratur. Nach der gemeinsamen Erarbeitung einer Fragestellung und der Wahl eines angemessenen Forschungsdesigns folgt die Datenerhebung im Gelände. Anschließend wird das Vorgehen bei der Auswertung der Daten besprochen und Analysetechniken erlernt. In Einzel- oder Gruppenarbeit werden die erhobenen Daten ausgewertet und die Ergebnisse präsentiert.</p>	
<b>Lernziele</b>	
<p>Die Studierenden können den Ablauf eines Forschungsprojektes beschreiben und planen. Sie können durch Auswertung relevanter Fachliteratur eine wissenschaftliche Fragestellung erarbeiten und ein geeignetes Forschungsdesign entwickeln, Sie sind in der Lage quantitative und qualitative Formen der Datenerhebung im Gelände (z.B. Bohrungen, bodenkundliche Aufnahme, geophysikalische Messungen, Abflussmessungen, Klimamessungen, Vegetationsaufnahmen) zu identifizieren und entsprechend der Fragestellung anzuwenden. Sie können die erhobenen Daten mit den geeigneten Analysetechniken auswerten und die Ergebnisse in mündlicher und schriftlicher Form präsentieren.</p>	
<b>Lehr- und Lernformen</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Durchführung von Datenerhebungen von Datenerhebungen im Gelände (z.B. zu den Themen Boden/oberflächennaher Untergrund, Klima, Wasser, Luft, Vegetation).</li> <li>• Auswertung der erhobenen Daten in Einzel- und Gruppenarbeit</li> <li>• Erstellung eines Projektberichts/Protokolls</li> </ul>	
<b>Modulabschluss</b>	
Voraussetzungen für die Vergabe von LP	Durchführung von Datenerhebungen und Datenauswertung, Erstellung eines Protokolls/schriftliche Ausarbeitung

Modulhandbuch Master of Education – Lehramt Gymnasium – Geographie

Modulprüfung	Erstellung eines Protokolls
Benotung/Berechnung der Modulnote	Note Protokoll
<b>Organisatorisches</b>	
<i>Besonderheiten</i>	Wird das Modul Forschungsmethoden Physische Geographie belegt, so entfällt das Modul Forschungsmethoden Humangeographie.

## Modulhandbuch Master of Education – Lehramt Gymnasium – Geographie

Titel	<b>Vertiefung Humangeographie</b>
Code/Nummer	VHG
Modultyp (PM/WPM/WM)	Pflichtmodul
Verwendbarkeit (Studiengang/Fach)	Master of Education Geographie Master of Education Geographie Erweiterungsfach
Modulumfang in LP	5/7 (5 nur Hauptseminar / 7 Hauptseminar und Vorlesung)
Arbeitsaufwand (in Zeitstunden; Präsenz- und Selbststudium)	Präsenzzeit: 20/40 h Selbststudium: 130/170 h
Häufigkeit/Frequenz des Angebots	jedes Semester
Dauer des Moduls	1-2 Semester
(Empfohlenes) Fachsemester	3. Fachsemester
Teilnahmevoraussetzung/erwartete Vorkenntnisse	Grundlagen Humangeographie I und II
<b>Modulinhalte und Modulziele</b>	
Zugehörige Lehrveranstaltungen	Hauptseminar (Pflicht), 5 LP, Vorlesung (optional), 2 LP
SWS	2 (nur Hauptseminar) oder 4 (Hauptseminar und Vorlesung)
<b>Lerninhalte</b>	
<p>Das Modul vertieft ausgewählte, forschungsbezogene Fragestellungen der Humangeographie anhand ausgewählter Themen. Das Hauptseminar vertieft forschungsbezogene Fachinhalte der Humangeographie anhand von Themen, die von den Teilnehmenden selbstständig bearbeitet werden. Die Erarbeitung der Hausarbeiten umfasst eine umfangreiche Literaturrecherche und Aufbereitung wissenschaftlicher Texte. In der Vorlesung werden thematische und/oder regionale Schwerpunkte der Humangeographie vertieft.</p>	
<b>Lernziele</b>	
<p>Die Studierenden sind in der Lage, sich selbstständig mit wissenschaftlichen Texten auseinanderzusetzen, deren Inhalte kritisch zu analysieren und dies mündlich zu präsentieren und zu diskutieren. Die Studierenden sind befähigt, eine eigene Meinung zu wissenschaftlichen Herangehensweisen und Inhalten zu entwickeln sowie Stärken und Schwächen einzelner theoretischer und methodischer Herangehensweisen zu erfassen und zu bewerten. Darüber hinaus sind sie in der Lage, wissenschaftliche Erkenntnisse auf lokal und regional spezifische Strukturen und Problemlagen zu übertragen.</p>	
<b>Lehr- und Lernformen</b>	
<p>Hauptseminar: Recherche wissenschaftlicher Literatur, schriftliche Seminararbeit, Präsentation, Gruppenarbeit</p> <p>Vorlesung: Recherche wissenschaftlicher Literatur, Vor-/Nachbereitung der Vorlesungsinhalte</p>	
<b>Modulabschluss</b>	
Voraussetzungen für die Vergabe von LP	Hauptseminar: Teilnahme, schriftliche Seminararbeit, Präsentation; Vorlesung: Teilnahme (inkl. Vor- und Nachbereitung)

## Modulhandbuch Master of Education – Lehramt Gymnasium – Geographie

Modulprüfung	Schriftliche Seminararbeit mit Präsentation
Benotung/Berechnung der Modulnote	Note Hauptseminar
<b>Organisatorisches</b>	
<i>Besonderheiten</i>	Wird im Modul keine Vorlesung gehört, so muss eine Vorlesung im Modul „Vertiefung Physische Geographie“ gewählt werden. Bei Besuch einer Vorlesung Humangeographie entfällt die Vorlesung im Modul „Vertiefung Physische Geographie“.

## Modulhandbuch Master of Education – Lehramt Gymnasium – Geographie

Titel	<b>Vertiefung Physische Geographie</b>
Code/Nummer	VPG
Modultyp (PM/WPM/WM)	Pflichtmodul
Verwendbarkeit (Studiengang/Fach)	Master of Education Geographie Master of Education Geographie Erweiterungsfach
Modulumfang in LP	5/7 (5 nur Hauptseminar / 7 Hauptseminar und Vorlesung)
Arbeitsaufwand (in Zeitstunden; Präsenz- und Selbststudium)	Präsenzzeit: 20/40 h Selbststudium: 130/170 h
Häufigkeit/Frequenz des Angebots	jedes Semester
Dauer des Moduls	1-2 Semester
(Empfohlenes) Fachsemester	3. Fachsemester
Teilnahmevoraussetzung/erwartete Vorkenntnisse	Grundlagen Physische Geographie I und II
<b>Modulinhalte und Modulziele</b>	
Zugehörige Lehrveranstaltungen	Hauptseminar (Pflicht), 5 LP, Vorlesung (optional), 2 LP
SWS	2 (nur Hauptseminar) oder 4 (Hauptseminar und Vorlesung)
<b>Lerninhalte</b>	
<p>Das Modul vertieft ausgewählte, forschungsbezogene Fragestellungen der Physischen Geographie anhand ausgewählter Themen. Das Hauptseminar vertieft forschungsbezogene Fachinhalte der Physischen Geographie anhand von Themen, die von den Teilnehmenden selbstständig bearbeitet werden. Die Erarbeitung der Hausarbeiten umfasst eine umfangreiche Literaturrecherche und Aufbereitung wissenschaftlicher Texte. In der Vorlesung werden thematische und/oder regionale Schwerpunkte der Physischen Geographie vertieft.</p>	
<b>Lernziele</b>	
<p>Die Studierenden sind in der Lage, sich selbstständig mit wissenschaftlichen Texten auseinanderzusetzen, deren Inhalte kritisch zu analysieren und dies mündlich zu präsentieren und zu diskutieren. Die Studierenden sind befähigt, eine eigene Meinung zu wissenschaftlichen Herangehensweisen und Inhalten zu entwickeln sowie Stärken und Schwächen einzelner theoretischer und methodischer Herangehensweisen zu erfassen und zu bewerten. Darüber hinaus sind sie in der Lage, wissenschaftliche Erkenntnisse auf lokal und regional spezifische Strukturen und Problemlagen zu übertragen.</p>	
<b>Lehr- und Lernformen</b>	
<p>Hauptseminar: Recherche wissenschaftlicher Literatur, schriftliche Seminararbeit, Präsentation, Gruppenarbeit</p> <p>Vorlesung: Recherche wissenschaftlicher Literatur, Vor-/Nachbereitung der Vorlesungsinhalte</p>	
<b>Modulabschluss</b>	
Voraussetzungen für die Vergabe von LP	Hauptseminar: Teilnahme, schriftliche Seminararbeit, Präsentation; Vorlesung: Teilnahme (inkl. Vor- und Nachbereitung)



Modulhandbuch Master of Education – Lehramt Gymnasium – Geographie

Modulprüfung	Schriftliche Seminararbeit mit Präsentation
Benotung/Berechnung der Modulnote	Note Hauptseminar
<b>Organisatorisches</b>	
<i>Besonderheiten</i>	Wird im Modul keine Vorlesung gehört, so muss eine Vorlesung im Modul „Vertiefung Humangeographie“ gewählt werden. Bei Besuch einer Vorlesung Physische Geographie entfällt die Vorlesung im Modul „Vertiefung Humangeographie“.

Modulhandbuch Master of Education – Lehramt Gymnasium – Geographie

Titel	<b>Mündliche Abschlussprüfung</b>
Code/Nummer	MPG
Modultyp (PM/WPM/WM)	Pflichtmodul
Verwendbarkeit (Studiengang/Fach)	Master of Education Geographie Erweiterungsfach
Modulumfang in LP	10/8
Arbeitsaufwand (in Zeitstunden; Präsenz- und Selbststudium)	Präsenzzeit: - h Selbststudium: 300/240 h
Häufigkeit/Frequenz des Angebots	jedes Semester
Dauer des Moduls	Mündliche Prüfung (45 min/30 min)
(Empfohlenes) Fachsemester	4./3. Fachsemester
Teilnahmevoraussetzung/erwartete Vorkenntnisse	Alle Module zu Fachwissenschaft und Fachdidaktik Geographie, sowie das Verschränkungsmodul wurden erfolgreich absolviert.
<b>Modulinhalte und Modulziele</b>	
Zugehörige Lehrveranstaltungen	-
SWS	-
<b>Lerninhalte</b>	
<p>Die mündliche Abschlussprüfung im Master of Education Geographie Erweiterungsfach wird vor zwei Prüferinnen bzw. Prüfern als Einzelprüfung abgelegt. Die Prüfung soll zeigen, dass der Prüfling die <b>Zusammenhänge des Fachs Geographie</b> kennt und <b>spezielle Fragestellungen der Humangeographie und der Physischen Geographie in diese Zusammenhänge einordnen</b> kann.</p> <p>Ferner soll festgestellt werden, ob der Prüfling über ein <b>breites Grundlagenwissen im Fach Geographie sowie über Vertiefungswissen in je einem Teilgebiet der Physischen Geographie und der Humangeographie verfügt</b>. Folgende Teilgebiete sind wählbar: Humangeographie: Bevölkerungsgeographie, Entwicklungsgeographie, Politische Geographie, Sozialgeographie, Stadt-/Siedlungsgeographie, Wirtschaftsgeographie; Physische Geographie: Bodengeographie, Geomorphologie, Hydrogeographie, Klimageographie, Vegetationsgeographie.</p> <p>Im Falle des Erweiterungsfaches mit 120 LP wird zusätzlich <b>Vertiefungswissen in einem Schwerpunkt zur Regionalen Geographie</b> geprüft.</p> <p>Die Dauer der mündlichen Abschlussprüfung beträgt im Falle des Erweiterungsfachs mit 120 LP 45 Minuten und im Falle des Erweiterungsfachs mit 90 LP 30 Minuten.</p>	
<b>Lernziele</b>	
<p>Die Studierenden können das im Laufe des Masterstudiums erworbene Grundlagenwissen sowie die vertieften fachwissenschaftlichen Kenntnisse mündlich reproduzieren und im Zusammenhang mit den weiteren Grundlagen der Allgemeinen Humangeographie und der Allgemeinen Physischen Geographie diskutieren.</p>	
<b>Lehr- und Lernformen</b>	
Mündliche Prüfung	
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von LP</b>	
Bestandene mündliche Prüfung	

Modulhandbuch Master of Education – Lehramt Gymnasium – Geographie

Modulprüfung	Mündliche Prüfung (45 min/30 min)
Benotung/Berechnung der Modulnote	Note mündliche Prüfung

Modulhandbuch Master of Education – Lehramt Gymnasium – Geographie

Titel	<b>Fachdidaktik Geographie 1</b>
Code/Nummer	FDG1
Modultyp (PM/WPM/WM)	Pflichtmodul
Verwendbarkeit (Studiengang/Fach)	Master of Education Geographie Bachelor of Science Geographie (50%, mit Lehramtsoption)
Modulumfang in LP	2
Arbeitsaufwand (in Zeitstunden; Präsenz- und Selbststudium)	Präsenzzeit: 20 h Selbststudium: 40 h
Häufigkeit/Frequenz des Angebots	jedes Semester
Dauer des Moduls	1 Semester
(Empfohlenes) Fachsemester	2. Fachsemester
Teilnahmevoraussetzung/erwartete Vorkenntnisse	keine
<b>Modulinhalte und Modulziele</b>	
Zugehörige Lehrveranstaltungen	Übung im Gelände: Grundlagen der Fachdidaktik in der Geographie
SWS	2
<b>Lerninhalte</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fachdidaktische Theorien und Unterrichtskonzeptionen</li> <li>• Bildungsstandards und Curricula</li> <li>• Schülervorverständnisse und Schülermotivation</li> <li>• Planung und Analyse von Geographieunterricht</li> <li>• Fachspezifische Unterrichtsmethoden und -medien.</li> </ul>	
<b>Lernziele</b>	
Die Studierenden verfügen über einen inhaltlichen Überblick der Fachdidaktik in der Geographie. Sie können fachdidaktische Theorien und Unterrichtskonzeptionen sowie Bildungsstandards und Curricula nennen sowie fachspezifische Unterrichtsmethoden und –medien bei der Planung von Geographieunterricht anwenden.	
<b>Lehr- und Lernformen</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Dozentenpräsentationen</li> <li>• Seminararbeit, Präsentation</li> <li>• Vorbereiten einer Lehreinheit</li> </ul>	
<b>Modulabschluss</b>	
Voraussetzungen für die Vergabe von LP	Teilnahme an der Veranstaltung, (inkl. Vor- und Nachbereitung), Referat/schriftliche Ausarbeitung
Modulprüfung	-
Benotung/Berechnung der Modulnote	unbenotet

Modulhandbuch Master of Education – Lehramt Gymnasium – Geographie

Titel	<b>Vertiefung Fachdidaktik Geographie</b>
Code/Nummer	VFD
Modultyp (PM/WPM/WM)	Pflichtmodul
Verwendbarkeit (Studiengang/Fach)	Master of Education Geographie Master of Education Geographie Erweiterungsfach
Modulumfang in LP	5
Arbeitsaufwand (in Zeitstunden; Präsenz- und Selbststudium)	Präsenzzeit: 25 h Selbststudium: 125 h
Häufigkeit/Frequenz des Angebots	jedes Semester
Dauer des Moduls	1 Semester
(Empfohlenes) Fachsemester	3. Fachsemester
Teilnahmevoraussetzung/erwartete Vorkenntnisse	Fachdidaktik Geographie 1
<b>Modulinhalte und Modulziele</b>	
Zugehörige Lehrveranstaltungen	Fachdidaktik Geographie
SWS	2
<b>Lerninhalte</b>	
Planung und Analyse von Geographieunterricht, fachspezifische Unterrichtsmethoden und -medien, fachdidaktische Rekonstruktion fachwissenschaftlicher Inhalte, Analyse von Lehrhandeln.	
<b>Lernziele</b>	
Die Studierenden vertiefen die im Studium bereits erlernten Grundlagen der Geographie im Hinblick auf ihre fachdidaktische Anwendung und können fachspezifische Unterrichtsmethoden und -medien bei der Planung von Geographieunterricht anwenden. Das umfasst auch die Rekonstruktion fachwissenschaftlicher Inhalte sowie die Analyse von Lehrhandeln mit dem Ziel der didaktischen Reduktion.	
<b>Lehr- und Lernformen</b>	
Seminararbeit, Präsentation, exemplarische Übungen	
<b>Modulabschluss</b>	
Voraussetzungen für die Vergabe von LP	Aktive Teilnahme, Handout, Interaktive Präsentation mit Ausarbeitung
Modulprüfung	Handout, Präsentation, Ausarbeitung, Mündliche Beiträge
Benotung/Berechnung der Modulnote	Anteilige Anrechnung aus der Modulprüfung/den Modulprüfungen

## Modulhandbuch Master of Education – Lehramt Gymnasium – Geographie

Titel	<b>Exkursionsdidaktik Geographie</b>
Code/Nummer	EDG
Modultyp (PM/WPM/WM)	Pflichtmodul
Verwendbarkeit (Studiengang/Fach)	Master of Education Geographie Master of Education Geographie Erweiterungsfach
Modulumfang in LP	4
Arbeitsaufwand (in Zeitstunden; Präsenz- und Selbststudium)	Präsenzzeit: 30 h Selbststudium: 90 h
Häufigkeit/Frequenz des Angebots	jedes Semester
Dauer des Moduls	1 Semester
(Empfohlenes) Fachsemester	3. Fachsemester
Teilnahmevoraussetzung/erwartete Vorkenntnisse	Fachdidaktik Geographie 1
<b>Modulinhalte und Modulziele</b>	
Zugehörige Lehrveranstaltungen	Exkursion (2 Tage) mit Begleitseminar zur Vor-/Nachbereitung
SWS	2
Lerninhalte	
Planung und Analyse von Geographieunterricht im Rahmen von unterschiedlichen geographischen Exkursionen, fachspezifische und exkursionsgerechte Unterrichtsmethoden und -medien, fachdidaktische Rekonstruktion fachwissenschaftlicher Inhalte, Analyse von Lehrhandeln.	
Lernziele	
Die Studierenden lernen, geographische Fachinhalte zielgruppenorientiert auf Exkursionen zu vermitteln. Dabei können die Studierenden fachspezifische exkursionsgerechte Unterrichtsmethoden und -medien bei der Planung von Geographieunterricht reflektiert anwenden. Das umfasst auch die fachdidaktische Rekonstruktion fachwissenschaftlicher Inhalte sowie die Analyse von Lehrhandeln vor Ort.	
Lehr- und Lernformen	
Präsentation, Seminararbeit, Vorbereiten einer exemplarischen Lehrinheit	
<b>Modulabschluss</b>	
Voraussetzungen für die Vergabe von LP	Aktive Teilnahme, Thematische Ausarbeitung
Modulprüfung	Schriftliche Ausarbeitung, Teillehrprobe vor Ort
Benotung/Berechnung der Modulnote	Anteilige, schriftliche u. mündliche Elemente der Modulprüfung

Modulhandbuch Master of Education – Lehramt Gymnasium – Geographie

<b>Titel</b>	<b>Verschränkungsmodul Geographie</b>
<i>Code/Nummer</i>	VMG
<i>Modultyp (PM/WPM/WM)</i>	Pflichtmodul
Verwendbarkeit (Studiengang/Fach)	Master of Education Geographie Master of Education Geographie Erweiterungsfach
Modulumfang in LP	6 (4 Fachdidaktik und 2 Fachwissenschaft), Erweiterungsfach im Umfang von 120 LP 5 (4 Fachdidaktik und 1 Fachwissenschaft), Erweiterungsfach im Umfang von 90 LP
<i>Arbeitsaufwand (in Zeitstunden; Präsenz- und Selbststudium)</i>	<i>Präsenzzeit: 30 h, bzw. 20 h</i> <i>Selbststudium: 150 h, bzw. 120 h</i>
Häufigkeit/Frequenz des Angebots	jedes Semester
Dauer des Moduls	1 Semester
(Empfohlenes) Fachsemester	3. Fachsemester
Teilnahmevoraussetzung/erwartete Vorkenntnisse	Grundlagen Humangeographie I und II; Physische Geographie I und II; Fachdidaktik Geographie 1
<b>Modulinhalte und Modulziele</b>	
Zugehörige Lehrveranstaltungen	variabel, möglich sind: a) getrennte Veranstaltungen zu Fachdidaktik und Fachwissenschaft (additives Modell) b) aufeinander aufbauende Lehrveranstaltungen von FD und FW mit inhaltlichem Bezug (konsekutives Modell) c) gemeinsame Lehrveranstaltung von FD und FW (integratives Modell) d) Verbindung von Fachwissenschaft mit fachdidaktischer Anwendung in der Schule (anwendungsorientiertes Modell)
SWS	2
<b>Lerninhalte</b>	
Fachwissenschaftliche und fachdidaktische Inhalte	
<b>Lernziele</b>	
Die Studierenden sind in der Lage, fachwissenschaftliche Fähigkeiten und Fertigkeiten mit Konzepten forschungsbasierter Fachdidaktik zu verschränken und ihr eigenes professionsbezogenes Handeln auf dieser Basis kritisch zu reflektieren. Sie sind auf Grundlage des Erlernten zu praxisorientierter Problemanalyse und Problemlösung fähig. Sie haben gelernt, zeitgemäße Medien und affine Methoden didaktisch reflektiert und zielorientiert einzusetzen.	
<b>Lehr- und Lernformen</b>	
variabel, z.B. Seminare/Übungen, Schülerlabore, Team-Teaching, Gruppenarbeiten, etc.	
<b>Modulabschluss</b>	

Modulhandbuch Master of Education – Lehramt Gymnasium – Geographie

Voraussetzungen für die Vergabe von LP	Aktive Teilnahme, Arbeiten im Rahmen der zugeordneten Lehrveranstaltungen
Modulprüfung	variabel, Seminararbeiten, Präsentationen, etc.
Benotung/Berechnung der Modulnote	Bei Modell a) und b) (s.o.) getrennte Benotung und gewichtete Berechnung entsprechend der Leistungspunkte; bei Modell c) und d) (s.o.) gemeinsame Note oder Teilnoten (dann gewichtete Berechnung nach Leistungspunkten)
<b>Organisatorisches</b>	
<i>Besonderheiten</i>	Die Zuordnung von Lehrveranstaltungen zum Verschränkungsmodul Geographie erfolgt in jedem Semester im Vorlesungsverzeichnis ( <a href="http://lsf.uni-heidelberg.de">lsf.uni-heidelberg.de</a> ). Dort werden auch jeweils die konkreten Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten, die Modulprüfung sowie die Benotung und Berechnung der Modulnote vermerkt.



## Modulhandbuch Master of Education – Lehramt Gymnasium – Geographie

Titel	<b>Masterarbeit</b>
Code/Nummer	MAED
Modultyp (PM/WPM/WM)	Pflichtmodul
Verwendbarkeit (Studiengang/Fach)	Master of Education Geographie Master of Education Geographie Erweiterungsfach
Modulumfang in LP	15
Arbeitsaufwand (in Zeitstunden; Präsenz- und Selbststudium)	Präsenzzeit: 10 h Selbststudium: 440 h
<b>Häufigkeit/Frequenz des Angebots</b>	
	jedes Semester
<b>Dauer des Moduls</b>	
	1 Semester
<b>(Empfohlenes) Fachsemester</b>	
	4. Fachsemester
<b>Teilnahmevoraussetzung/erwartete Vorkenntnisse</b>	
	Zulassung zur Abschlussprüfung
<b>Modulinhalte und Modulziele</b>	
Zugehörige Lehrveranstaltungen	Forschungskolloquium
SWS	1
<b>Lerninhalte</b>	
Die Inhalte der Masterarbeit und des Vortrages im Forschungskolloquium schließen an inhaltliche und methodische Schwerpunkte an, die die Studierenden im Laufe ihres Studiums entwickelt haben. Die Masterarbeit kann sowohl empirisches Datenmaterial bearbeiten oder als reine Literaturarbeit konzipiert sein.	
<b>Lernziele</b>	
Die Studierenden sind in der Lage, die im Laufe des Studiums erlernten fachlichen und methodischen Fähigkeiten anzuwenden und eine selbst gewählte wissenschaftliche Fragestellung zu entwickeln und zu untersuchen. Sie können die Ergebnisse ihrer Arbeit präsentieren und im Rahmen einer wissenschaftlichen Diskussion kritisch reflektieren.	
<b>Lehr- und Lernformen</b>	
Erstellung der Masterarbeit, Teilnahme am Forschungskolloquium	
<b>Modulabschluss</b>	
Voraussetzungen für die Vergabe von LP	Bestandene Masterarbeit, Teilnahme am Forschungskolloquium
Modulprüfung	Masterarbeit
Benotung/Berechnung der Modulnote	Note Masterarbeit